



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche
Sitzung des Stadtrates**

Sitzungsnummer:	StR/032/2017
Sitzungsdatum:	Montag, 06.03.2017
Beginn öffentlicher Teil:	19:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil	21:18 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal im Rathaus

Zur Sitzung des Stadtrates sind anwesend:

Name:

Bemerkungen:

2. Bürgermeister

Schikora, Norbert M.A.

3. Bürgermeister

Peter, Thomas

Mitglieder des Stadtrates

Altmann, Elfi

Bauer, Heinz

Forman, Franz Xaver

Frank, Manfred

Gerlach, Peter

Gill, Bastian

Heinl, Peter

Hetterich, Werner

Höflinger, Gernot

Hübner-Möbus, Sigrun

Jäger, Christian

Kißlinger, Felix

Müller-Ehrhardt, Sandra

Patzelt, Harald

Riedl, Jochen

Schmidt, Sabine

Schmitt, Lothar

Schwarz-Boeck, Jürgen Dr.

Taschner, Anneliese

Wiegandt, Bodo

Entschuldigt fehlen:

1. Bürgermeisterin

Huber, Birgit

entschuldigt

Mitglieder des Stadtrates

Maurer, Marco

entschuldigt

Wendel, Karl-Heinz

entschuldigt

Schriftführer

Meier, Christian

von der Verwaltung

Gabriel, Bernd

Kleinlein, Peter

Krüger, Viola

Träger, Markus

Weisel, Angela

Wiegel, Karin

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

TAGESORDNUNG:

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung Nr. StR/031/2017 vom 30.1.2017
2. Bürgerfragestunde
3. Breitbandausbau - Glasfasernetz - im Stadtgebiet von Oberasbach;
hier: Vorstellung des Masterplans
4. Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15/1 "Werner-Gelände";
hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss
5. Erschließungsbeitragsabrechnung Zwickauer Straße;
hier: Entscheidung über die Erhebung einer Beschwerde gegen die Entscheidung des Verwaltungsgerichts Ansbach vom 20. Februar 2017
6. Errichtung des 5. Bauabschnitts der Urnenstelenanlage;
hier: Auftragsvergabe
7. Sportlerehrung 2016
8. Erlass einer neuen Geschäftsordnung für die Lenkungsgruppe zum Rathausumfeld Oberasbach
9. Entsendung von Fraktionsmitgliedern in die neue Lenkungsgruppe für das Rathausumfeld
10. Mitteilungen
- 10.1. Sitzung zum Thema § 34 Baugesetzbuch am 04.05.2017
- 10.2. Erster Teil der Ortsbegehung am 25.03.2017
11. Anfragen der Mitglieder des Stadtrates
- 11.1. Anfrage Stadtrat Herr Heintl
- 11.2. Anfrage Stadträtin Frau Hübner-Möbus
- 11.3. Anfrage Stadtrat Herr Patzelt
- 11.4. Anfrage Stadtrat Herr Peter
- 11.5. Anfrage Stadtrat Herr Forman

I. Öffentlicher Teil

Herr Zweiter Bürgermeister Schikora eröffnet um 19 Uhr die Sitzung des Oberasbacher Stadtrates. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Pressevertreter und die Zuhörer.

Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und termingerecht geladen wurde.

Entschuldigt fehlen Frau Huber, Herr Wendel und Herr Maurer. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Vorsitzende gibt die Tagesordnung bekannt und lässt über diese, nachdem keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorliegen, abstimmen.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Der Stadtrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung zu.

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung Nr. StR/031/2017 vom 30.01.2017

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

TO-Punkt 2:

Bürgerfragestunde

Es werden keine Bürgerfragen gestellt.

TO-Punkt 3:

Breitbandausbau - Glasfasernetz - im Stadtgebiet von Oberasbach; hier: Vorstellung des Masterplans

0191/1

Das Büro Planungsplus stellt den Masterplan zum Breitbandausbau im Stadtgebiet vor.

Herr Kleinlein erklärt zu der Thematik kurz, dass es sich hier lediglich um ein Lehrrohrnetz handelt. Es geht hier nicht um ein Glasfaserkabel, was bereits an die einzelnen Häuser angeschlossen werden kann.

Herr Schikora ergänzt, dass hierzu dann ein Betreiber gefunden werden müsste, der dieses Netz welches aufgebaut wird anschließend entsprechend bestückt. Weiterhin könnte er sich auch vorstellen, dass relativ zeitnah von der Bundesregierung Unterstützung zugesagt wird, um eine entsprechende Infrastruktur ausbauen zu können.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Der Stadtrat Oberasbach beschließt die Vorplanung für den FTTB/H-Ausbau für das Stadtgebiet von Oberasbach vom Januar 2017, ausgearbeitet durch das Büro Planungsplus, als Grundlage für einen weiteren Ausbau von Glasfaserkabeln/Lichtwellenleitern oder entsprechenden Leerrohren durch die Stadt Oberasbach.

TO-Punkt 4:**0047/5****Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15/1 "Werner-Gelände";
hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Stadtrat billigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 15/1 „Werner-Gelände“ (Stand: 06.03.2017), bestehend aus dem Planblatt mit Planzeichenerklärung und Grünordnungsplan, den textlichen Festsetzungen, den textlichen Hinweisen und der Begründung mit Anlagen.

Die Planungsunterlagen werden Anlage Nr. 1 zur Sitzungsniederschrift.
Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren durchzuführen.

TO-Punkt 5:**0601****Erschließungsbeitragsabrechnung Zwickauer Straße;
hier: Entscheidung über die Erhebung einer Beschwerde gegen die Entscheidung
des Verwaltungsgerichts Ansbach vom 20. Februar 2017**

Herr Heint sprich sich gegen die Einlegung einer Beschwerde aus. Die Entscheidung des Gerichtes ist begründet, da die Frist für die Erhebung der Erschließungsbeiträge abgelaufen ist. Man müsste seiner Meinung nach auch alle Bescheide zurücknehmen, nicht nur die der Beschwerdeführer.

Herr Peter und Herr Dr. Schwarz-Boeck möchten wissen, ob es bereits ähnliche Gerichtsurteile zu dem Thema gibt.

Herr Gabriel erklärt, dass es zwar Gerichtsurteile gibt, die in diese Richtung gehen, aber einen vergleichbaren Fall gibt es nicht.

Beschluss: mehrheitlich beschlossen
dafür: 21 dagegen: 1 anwesend: 22

Die Stadt Oberasbach erhebt keine Beschwerde gegen die Beschlüsse des Verwaltungsgerichts Ansbach vom 20. Februar 2017, Az.: AN 3S 16.02436/AN 3S 16.02437 und AN 3S 16.02438/AN 3S 16.02439.

TO-Punkt 6:**0584****Errichtung des 5. Bauabschnitts der Urnenstelenanlage;
hier: Auftragsvergabe**

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Die Stadt Oberasbach erteilt der

Firma Kronimus Betonsteinwerke AG
Josef-Herrmann-Str. 4 – 6
76474 Iffezheim

auf Grundlage der Angebote vom 04.05.2016, 19.08.2016 und 05.09.2016 folgende Aufträge:

1. Fertigung, Lieferung und Montage der Urnenstelenanlage , System Kronimus „S“ mit insgesamt 74 Standard-Urnenkammern zum Gesamtpreis von 58.483,38 €.
2. Fertigung, Lieferung und Versetzen von Blockstufen für Blumenbänke zu einem Gesamtpreis von 3.843,70 €.
3. Herstellung und Lieferung von Pflastermaterial Spartana zum Gesamtpreis von 1.554,85 €.

TO-Punkt 7:

0600

Sportlerehrung 2016

Herr Höflinger erklärt, dass die Sportreferenten für eine Ehrung als Sportlerin des Jahres 2016 Frau Lisa Incerti und als Sportler des Jahres 2016 Herrn Dominik Mages vorschlagen.

Herr Patzelt ergänzt, dass sich die Sportreferenten bezüglich der Vergabe des Sonderpreises nochmals zusammensetzen werden. In der Vergangenheit wurde hier immer in einer Sitzung des Kultur und Sportausschusses darüber beraten, dieser findet aber leider nicht statt. Seiner Meinung nach wären genügend Punkte vorhanden, über welche man dort sprechen könnte. Als Beispiele führt er die verschobenen Punkte aus der Haushalts-sitzung an, aber auch Besprechungen von Veranstaltungen wären in einer solchen Sitzung durchaus denkbar.

Herr Schikora erläutert, dass der Ausschuss aufgrund eines personellen Engpasses ausfällt.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Die vom Kulturredirektor zusammengestellte und nach Richtlinien für die Sportlerehrung geprüfte Vorschlagsliste gemäß Anlage 2 wird angenommen.

Alle aufgeführten Sportlerinnen und Sportler werden für ihre sportlichen Leistungen im Jahr 2016 im Rahmen der Sportlerehrung am 6. April 2017 geehrt.

Eine Ehrung als Sportlerin bzw. Sportler des Jahres 2017 erhalten:

Sportlerin des Jahres 2016: Lisa, Incerti

Sportler des Jahres 2016: Dominik, Mages

TO-Punkt 8:

0594

Erlass einer neuen Geschäftsordnung für die Lenkungsgruppe zum Rathausumfeld Oberasbach

Herr Bauer verlässt kurz den Sitzungssaal, die Ist-Stärke beträgt somit 21 Mitglieder.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 21 dagegen: 0 anwesend: 21

Der vorliegende Entwurf der Geschäftsordnung der Lenkungsgruppe „Rathausumfeld“ der Stadt Oberasbach wird als Geschäftsordnung beschlossen.

Der Entwurf wird als Anlage 3 Teil der Niederschrift.

TO-Punkt 9:**0597****Entsendung von Fraktionsmitgliedern in die neue Lenkungsgruppe für das Rathausumfeld**

Herr Schikora teilt mit, dass in der Geschäftsordnung die Mitglieder nicht namentlich aufgeführt sind, daher sollten die Fraktionen einen Kollegen bestimmen, welcher zu den Treffen der Lenkungsgruppe eingeladen werden soll.

Zu den Sitzungen sollen eingeladen werden:

- Herr Wendel
- Herr Dr. Schwarz-Boeck
- Herr Forman
- Herr Schikora
- Herr Peter

**TO-Punkt 10:
Mitteilungen****TO-Punkt 10.1:**

Sitzung zum Thema § 34 Baugesetzbuch am 04.05.2017

Herr Schikora teilt mit, dass am Donnerstag den 04.05.2017 ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal eine Informationsveranstaltung zusammen mit dem Kreisbaumeister Lohse zum §34 Baugesetzbuch stattfinden wird.

TO-Punkt 10.2:

Erster Teil der Ortsbegehung am 25.03.2017

Herr Schikora erinnert an den Termin zum ersten Teil der Ortsbegehung am 25.03.2017. Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Bahnhofsteppunkt in Unterasbach am P&R Platz.

TO-Punkt 11:**Anfragen der Mitglieder des Stadtrates****TO-Punkt 11.1:**

Anfrage Stadtrat Herr Heintl

Herr Heintl erkundigt sich, was es mit den Abholzmaßnahmen am Ende der Steiner Straße Richtung Stein auf sich hat. Es sieht so aus, als sollte dort etwas hineingebaut werden.

Herr Schikora teilt mit, dass hierzu nichts Näheres bekannt ist und eine schriftliche Antwort folgen wird.

TO-Punkt 11.2:

Anfrage Stadträtin Frau Hübner-Möbus

Frau Hübner-Möbus erklärt, dass auch sie eine Abholzaktion an der Ecke Ottostraße/Bucher Straße mitbekommen hat und erkundigt sich nun, ob für diese Maßnahme ein Antrag auf Baumfällung gestellt wurde. Sollte eine Genehmigung erteilt worden sein, möchte sie gerne wissen, wer diese erteilt hat und für wie viele Bäume diese erteilt wurde. Weiterhin möchte sie wissen, welche Gründe für die Baumfällung angegeben wurden und ob Ersatzpflanzungen vorzunehmen sind. Sollte das ganze illegal gewesen sein, möchte sie gerne wissen, wie man als Stadt dagegen vorgehen kann.

Auch hier teilt Herr Schikora mit, dass nichts Weiteres bekannt ist und sagt eine entsprechende schriftliche Auskunft zu.

TO-Punkt 11.3:

Anfrage Stadtrat Herr Patzelt

Herr Patzelt erkundigt sich, ob die Stadt bei der Schließung der Sparkasse in Unterasbach mit eingebunden war oder nicht. Weiterhin regt er an, sich mit der Sparkasse in Verbindung zu setzen, damit diese das Schild entfernen, in dem als Begründung für die Schließung steht, dass Herr Jarosch in Rente gegangen ist.

TO-Punkt 11.4:

Anfrage Stadtrat Herr Peter

Herr Peter bemängelt, dass die Langenäckerstraße durch den Baudreck der Tiefgarage enorm verschmutzt ist. Er fordert, dass die Straße gereinigt wird.

Herr Kleinlein erklärt, dass in dem Vertrag mit der Firma darauf hingewiesen wurde, dass die Straßen ggf. zu reinigen sind. Man wird dem nachgehen.

TO-Punkt 11.5:

Anfrage Stadtrat Herr Forman

Herr Forman wurde von Bürgern darauf angesprochen, dass die Sauberkeit in der Stadt nicht sehr gut ist. Es wurden hier keine konkreteren Angaben gemacht, Herr Forman hat sich daraufhin den Andreas-Güllering-Weg angesehen, dort lag noch etwas Streugut herum und die Sauberkeit bei den Bänken war auch nicht so gut. Weiterhin erkundigt er sich, weshalb die erweiterte Bürgerbeteiligung im Hölzleshoffeld verschoben wurde und nicht heute auf die Tagesordnung gesetzt wurde.

Herr Schikora teilt bezüglich der Sauberkeit mit, dass es einen entsprechenden Reinigungsplan für den Bauhof gibt, ob dieser auch den noch rumliegenden Split erfasst ist nicht klar. Er könnte sich aber auch vorstellen, dass dieser bewusst noch nicht entfernt wurde, da ja noch einmal ein Wintereinbruch kommen könnte. Dies wird aber nochmal mit Herrn Haumer besprochen.

Bezüglich der erweiterten Bürgerbeteiligung erläutert Herr Schikora, dass man sich hierzu zunächst eine rechtliche Beratung gegeben lassen wird, inwieweit eine erweiterte Bürgerbeteiligung überhaupt möglich ist. Momentan werden alle Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung in einem solchen Verfahren ausgeschöpft. Die Anregungen der Bürger werden durch Kompromissfindung in die Planung mit einbezogen. Er erklärt auch, dass sollte es im Gremium konkrete Vorschläge zu dem Thema geben, diese gerne mitgeteilt werden dürfen.

Damit ist die Tagesordnung für den öffentlichen Teil abgehandelt. Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Sitzungsende: 21:18 Uhr

Norbert Schikora
Zweiter Bürgermeister

Christian Meier
Schriftführer